

Antoine de Saint-Exupéry

Märchen für die ganze Familie nach dem gleichnamigen
Roman von Antoine de Saint-Exupéry / ab 5 Jahren
in einer Fassung von Kerstin Slawek
Komposition von Levente Gulyás



**Theater
der Altmark**



DER KLEINE PRINZ

DER KLEINE PRINZ

Märchen für die ganze Familie nach dem gleichnamigen
Roman von Antoine de Saint-Exupéry / ab 5 Jahren
in einer Fassung von Kerstin Slawek
Komposition von Levente Gulyás

Der kleine Prinz Lukas Franke
Pilot / König / Säufer / Geograph Tilo Werner
Rose / Geschäftsfrau / Laternenanzünder /
Schlange / Fuchs Barbara Weiß
Stimme Echo Lukas Franke
Stimmen Rosen: Patricia Hachtel, Tara Oestreich, Amelie Maria Prüfert

Regie Patricia Hachtel
Komposition / Musikalische Leitung / Einstudierung Levente Gulyás
Ausstattung Sofia Mazzoni
Dramaturgie Roman Kupisch
Regieassistent / Inspizienz Miroslaw Antosik
Hospitant / Soufflage Amelie Maria Prüfert
Hospitant / Ausstattungsassistent Nova de Reuter

Technischer Direktor: Sirko Sengebusch / Maske: Jaclin Kaufmann-Hochmuth, Miriam Kellmann, Kathleen Schapals (Leitung) / Requisite: Justin Harwardt, Eva Wortmann / Ankleiderinnen: Maria Quade, Larysa Beier / Bühnenmeister: Steffen Nodurft, Veikko Poitz, Sirko Sengebusch / Beleuchtungsmeister: Ronald Gehr / Beleuchtungseinrichtung: Christian Beye, Jörg Wendt, Toralf Zaeske / Video: Christian Kaiser, Max Kupfer (Leitung) / Tonmeister: Enrico Stephan / Toneinrichtung: Bernd Elsholz, Christian Kaiser, Enrico Stephan / Kostümwerkstattleitung: Kirstin Versümer / Schneiderei: Brita Becker, Bärbel Wunsch / Werkstattleitung: Steffen Poitz / Leitung Malsaal: Oleksii Petrov / Bühnentechnik: Michael Briest, Sebastian Franz, Marcel Jatzek, Christian Köppe, Ralf Thalís

Premiere: 8.11.2025 / Großes Haus
Dauer der Vorstellung: ca. 1 Stunde 40 Minuten mit Pause
Bild- und Tonaufnahmen während der Aufführung sind nicht gestattet.

© Aufführungsrechte: Kerstin Slawek & Levente Gulyás
Wir danken dem Theaterförderverein, mit dessen Spende das Beleuchtungskonzept für DER KLEINE PRINZ realisiert werden konnte.

Fotos: Nilz Böhme / www.nilzboehme.de
Grafik: www.luxgrafik.com

Zum Stück

Der kleine Prinz ist stolzer Besitzer eines Planeten mit drei Vulkanen und einer Rose – einer sehr schönen, aber anspruchsvollen Rose. Was dem kleinen Prinzen fehlt, ist ein Freund, einer, der ihn versteht. Doch im ganzen Universum scheint es nur merkwürdige Wesen zu geben, die tagein, tagaus auf ihren winzigen Planeten hocken, um sich selbst kreisen und unsinnige Dinge tun. Erst auf der Erde findet er jemanden, der ein Freund werden kann. Aber lange kann der kleine Prinz nicht bleiben, denn er hat nicht vergessen, was der Fuchs ihm beibrachte: »Du bist zeitlebens verantwortlich für das, was du dir vertraut gemacht hast.« Der kleine Prinz muss zurück zu seiner Rose.



Zu den Autoren und dem Komponisten

Mit seiner Erzählung DER KLEINE PRINZ erlangte der 1900 geborene französische Autor Antoine de Saint-Exupéry Weltruhm – weit über seinen Tod hinaus. Obgleich er noch weitere Bücher verfasste und schon zu Lebzeiten ein anerkannter Autor war, sah er das Schreiben nur als Hobby. Sein eigentlicher Beruf war Pilot. Als solcher kam er 1944 bei einem Einsatz während des Zweiten Weltkriegs ums Leben. Die österreichische Schauspielerin Kerstin Slawek erschafft seit rund 12 Jahren Theaterfassungen bekannter Stoffe. Sie arbeitet dabei häufig, wie auch bei DER KLEINE PRINZ, mit dem ungarischen Musiker und Komponisten Levente Gulyás zusammen.

© Theater der Altmark
Intendantin: Dorotty Szalma
80. Spielzeit 2025/26
Redaktion: Roman Kupisch
www.tda-stendal.de



